

Zeitschriften-Umschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **1 (1914)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

vorzüglicher Wiedergabe vereinigt sehen, enthält nicht nur eine geistsprühende Sittengeschichte Frankreichs in der Zeit Louis Philipps und des zweiten Kaiserreiches, sondern eine unerschöpfliche Fülle künstlerischer Offenbarungen, es ist der Triumph der Form über den Stoff. Diese beispiellose Sicherheit der Linienführung, dieses fabelhafte Schaffen aus dem Material heraus, diese virtuose Beherrschung der Technik ist nur Daumier eigen. Neben ihm müssen die andern Großen, so geistvoll und künstlerisch ihr Schaffen ist, Gavarni, Grandville, Doré zurücktreten. Auch in ihrem Oeuvre finden wir Blätter von erstaunlicher Meister-

schaft. Jeder hat sein ihm eigenes bis zur Vollen- dung ausgebautes Gebiet, aber an künstlerischer Genialität und an menschlicher Größe reicht keiner an Daumier heran. Karl Voll erklärt dies wohl mit Recht aus der Tatsache, dass Daumier ein bedeutender Maler war und nicht ausschließlich Illustrator wie die andern.

Das Buch mit seinen mustergültig hergestellten Reproduktionen bildet einen der wertvollsten Beiträge zur Kunstgeschichte des 19. Jahrhunderts, besonders wertvoll dadurch, dass es nicht Kunstgeschichte bleibt, sondern lebendige Werte bringt. Bloesch.

ZEITSCHRIFTEN-UMSCHAU

Deutsche Kunst und Dekoration, Wohnungskunst, Malerei, Plastik, Architektur, Gärten, künstlerische Frauenarbeiten. Verlagsanstalt Alex. Koch, Darmstadt. VII. Jahrgang. Jährlich 12 Hefte. Einzelpreis Mk. 2. 50. Redaktion A. Koch. Aprilheft: Dr. P. Fechter. „Zu neuen Arbeiten Max Pechsteins“, zwei farbige Tafeln, „Blaue Anemonen“ und „Monte Rosso al Mare“ und 22 Abbildungen im Text nach Gemälden, Skizzen, Holzschnitten, zwei Aufnahmen nach plastischen Arbeiten. Dr. W. Burger, „Maler Josse Gossens“ mit 14 Abbildungen. Dr. Fr. Hoerber „Form und Inhalt in der Architektur“. Rob. Breuer „Dekorative Plastik“ mit Abbildungen nach Werken von Jos. Wacherle. Neue

Arbeiten von Karl Bertsch, München. Ausstellung russischer Hausindustrie, Schmuckarbeiten. Wettbewerb Ibach. Piano-Plakats. Gildemeister-Gartenanlagen. Mainummer: Dr. Kuno Mittenzwey „Frühjahrs-Ausstellung der Münchner Sezession“. Dabei soll uns Schweizer besonders die vorangestellte ganzseitige Illustration von Ferd. Hodler, „Empfindung“, im Besitz von A. Koch, Darmstadt, freuen. Dazu Bildproben von Henry Niesté, M. Caspar-Filser „Kinder in Frühlingslandschaft“, zwei ganzseitige Bilder von Julius Hess, „Stilleben“. Hermann Esswein „Vom plastischen Schmücken“. Plastiken von Nora von Zumbusch. W. Michel, „Maler Peter Koch-Gimnaldingen“ mit 11 Abbil-

WETLI & C^{IE}
MÖBELFABRIK
BERN



Die grosse
Fachzeitschriftenschau
auf der Buchgewerblichen Welt-
Ausstellung Leipzig 1914,
Mai-Oktober, bringt zum Aushang die
Kunstzeitschrift „Das Werk“

Rolladen-Fabrik

SIEGLE & CO
ZÜRICH



Konstruktionswerkstätte
Bauschlosserei
Telephon Nr. 4936



BL. BART
ZÜRICH, Jänergasse 5

Tramlinie 8 o Telephon 9661

WERKSTÄTTE FÜR KUNST- U. GE-
WERBLICHE METALL-ARBEITEN

**Galvanoplastik in Kern-
und Hohlgalvanos**

Kunstgerechte Metallfärbungen
und Feuer-Emaillierungen

**Neues Verfahren für Plattierung
von Eisen mit Kupfer, Bronze etc.**

von der Eidg. Materialprüfungsanstalt für **rostsicher** anerkannt

dungen. Architektur-Aufnahmen Hans Dr. Wiegand in Dahlem, erbaut von Peter Behrens, 12 Bilder. Innen-Räume von Prof. Josef Hoffmann-Wien. Keramik, Stickerei von Emmy Zweibrück-Wien. Tafelsilber von Architekt Jos. Margold-Darmstadt. Hellerauer Zinn nach Entwürfen von W. von Wersin und Professor R. Riemerschmid.

Dekorative Kunst, Redaktion: L. Deubner-München. F. Bruckmann, A.-G., Verlagsanstalt, München. Maiheft: Die Ausstellung „Der Strauss“ in den Vereinigten Werkstätten, A.-G., Berlin mit 1 farbigen Beilage und 11 Abbildungen. Möbel von Bruno Paul u. a. Alfred Sodio-Basel Exlibris. Arch. Karl Eeg und Ed. Runge, Bremen. Hans Blumeneck, Bremen; 15 Abbildungen. Nordböhmische Glasarbeiten, 13 Bilder im Text. Else Löwenthal, Stickereien, Lederarbeiten. 16 Abbildungen.

Moderne Baukunst, Monatsschrift für Architektur und Raumkunst, herausgegeben von Dr. C. H. Baer, Verlag Jul. Hoffmann, Stuttgart. Preis 30 Mk. Einzelne Hefte 4 Mk. Maiheft: Schlösser und Weidether, Stuttgart: Das Schloss Reitzenstein, Hauptfassade, Aufgang zur grossen Terrasse, Garage. Das Herrenhaus Ober-Gebelzig. Die landwirtschaftliche Frauenschule zu Großsachsenheim. Em. J. Margold. Der Repräsentationsraum des deutschen Werkbundes auf der Internationalen Bau-fach-Ausstellung in Leipzig 1913, zweifarbige Blatt. Englische Herrensitze und Gärten. Ernst Friedmann, Hohenzollern-Kunstgewerbehaus Berlin.

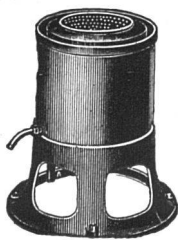
Neudeutsche Bauzeitung. Organ des B. D. A. Schriftleitung Arch. B. A. D. Walter Kornick, Berlin und Architekt B. D. A. Ludwig von Weckbecher, München. Verlag der Neudeutschen Bauzeitung, Leipzig. Heft 17: Baukünstlerische Arbeiten der Architekten Hans Wißmann und Wilh. Breuschede, Duisburg. Evangelisches Gemeindehaus in Ohligs, Modell, Gesamtanlage, Festsaal, Eingänge, Kleinkinderschule, Rückfront, Stadtbrunnen in Mayen, Grabmale für Zeche Lothringen. — Heft 18: Georg Ludwig Fr. Laves, geb. 1789, gest. 1864, von Baurat Albr. Haupt, Hannover. Mausoleum in Herrenhausen. Residenzschloss in Hannover, ausgebaut durch Fr. Laves. Hoftheater in Hannover. Waterloo-Säule. Schloss Herrenhausen.

Der Baumeister, Halbmonatsschrift für Architektur und Baupraxis. Herausgeber: Hermann Jansen, Berlin. Verlag G. D. W. Callwey, München. Preis 24 Mk. Aprilheft: Architekten Abbehusen und Blendermann, Bremen, Geschäftshaus. Fritz Schumacher, Hamburg, Volksschule am Teutonenweg in Haum. Arch. Karl Krahn, Bremen, Landhäuser mit Strohbedachung. Arch. L. A. W. Stofbergen, Bremen, Ausstellungshalle für den Verein Deutscher Motorfahrzeug-Industrieller. Arch. R. Jacobe, Bremen, Loyd-Gepäckbahnhof, Bremen. Arch. Duvley, Bremen. Turbinenhaus des Wasserwehrs bei Bremen.

Das Plakat, Mitteilungen des Vereins der Plakattreunde, Jahresbeitrag des Vereins

Alle Zusendungen

an die Redaktion „Das Werk“ sind zu richten an d. Buch- u. Kunstdruckerei BENTELI A. - G. Bümpliz-Bern, nicht an die einzelnen Redakteure.



„Lavator“

„Lavator“

Wäsche-Auswindmaschinen
Wäsche-Zentrifugen
Wasch-Maschinen
Wäsche-Siedekessel

Ad. Schultheß & Co.
Ornamente-u. Waschapparatefabrik
Zürich, Mühlebach-Reinhardstr.



Th. Bertschingers Söhne

**Hoch- und Tiefbau-
Unternehmung**
Zürich-Lenzburg

ABTEILUNGSZWEIGE IM HOCHBAU:
Maurerei ● Eisenbetonbau ● Haustein-
betrieb ● (Othmarsinger Muschelsand-
stein) ● Zimmerei ● Glaserei ● Schreinerei

**Ausgerüstet mit tüchtigem, geschultem Per-
sonal und den modernsten Baumaschinen**

einschliesslich der kostenlosen Zusendung der 6 mal erscheinenden Zeitschrift 15 Mk. Märzheft: Dr. Hans Sachs, Julius Gilpkens mit zahlreichen Abbildungen im Text und farbigen Drucken von Pakungen, Karten, Innenplakaten etc. Arthur Cüddow „Schiffahrt und Plakat“. Daniel Varudi, „Michael Biro, ein Proletarierkünstler“, Dr. L. Lindner, „Das Plakat an Bahn und Strassenecken“. Signet-Wettbewerb Cawltion Cigarettes.

Zeitschrift für alte und neue Glasmalerei und verwandte Gebiete, Delphin-Verlag. Monatshefte, jährlich 8 Mark. Schriftleitung: Dr. J. L. Fischer, München. Märzheft: Josef L. Fischer, „Die Bedeutung des Schwarzlots in der Glasmalerei als Kontur und Überzug“, mit 9 Abbildungen. „Die Bemalung des Hohlglases“, mit 11 Abbildungen, fränkische und böhmische Gläser. April-

heft: „Das architektonische Problem der Glasmalerei“, als Vergleich Ornament aus der Hakim-Moschee 1003 und Ornamentfenster aus der Cisterzienserabtei Heiligenkreuz im Wienerwald, 12. Jahrhundert. Mosaiken von Frau Verena Ackenberg.

Stickerei-Zeitung. Herausgeber A. Koch, Verlag Alex. Koch, Darmstadt. Monatsschrift. Vierteljährlich M.2.50. Redaktion: Lang-Dandli. Aprilheft, Aufsätze: „Von Sticken und Spitzen, von Blumen, Dichtern und Frauen“. „Frauen und die Kunst“. Th. Fischer, „Erzgebirgische Klöppelspitzen“ mit zahlreichen Abbildungen der Spitzenmanufaktur in Schwarzenberg. Abbildungen nach Arbeiten von Herta Koch, Darmstadt. Seidenstickerei, auf schwarzem Grund — Melitta Löffler, Wien, Seidenkissen, Teewärmer, Kinderhäubchen mit bunter Wollstickerei.



GESCHMACKVOLLE INSERATE SIND STETS VORNEHME GUTE REPRÄSENTANTEN

Künstlerische Entwürfe

für Inserenten im „Werk“ kostenfrei
durch den Verlag Benteli A-G Bümpliz

BREMER LINOLEUMWERKE DELMENHORST

:: FABRIKLAGER :: **BASEL** STEINENBERG 19

Permanente Ausstellung u. Großvertrieb d. Delmenhorster Schlüssellinoleumfabrikate

SCHLÜSSEL-MARKE INLAID-KÜNSTLER-MUSTER

:: Nachstehende Firmen empfehlen sich für ::
fachgerechtes Verlegen zu vorteilhaften Preisen:

H. HETTINGER, ZÜRICH 1 :::. Börsenstraße 10 (Metropol)

H. RUEGG-PERRY, ST. GALLEN :::. Bahnhofstraße 15/17

F. GENOUD & C^{IE}, BERN .: Speichergasse 12, vis-à-vis der Hauptpost